Jahresbericht

1994



Inhaltsverzeichnis:

Bericht des Obmannes Se	ite	2
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Fußball" Se	ite	3
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Judo" Sei	ite	4
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Kegeln" Sei	ite	6
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Leichtathletik" Sei	te	7
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Schießen" Sei	te	10
Jahrestätigkeitsbericht 1994 Sektion "Schilauf/Tennis" Sei	te	16
KassengebarungSei	te	18

Bericht des Obmannes:

Liebe Sportfreunde!

Ein sportlich ereignisreiches Jahr ist abgelaufen.

Unsere Sportler haben durch ihren Trainings- und Wettkampffleiß einen reich beladenen Wagen mit Meistertiteln, Pokalen und Medaillen in unsere Sportstadt Leoben bringen können. Das Erzielen solcher Erfolge ist aber nur möglich, wenn das Zusammenspiel zwischen Funktionären, Trainern und aktiven Sportlern im richtigen Maße abgestimmt wird. Wenn man bedenkt, daß mit unseren bescheidenen finanziellen Mitteln dennoch solch sportliche Ergebnisse erzielt werden, dann bedarf es einer noch größeren Anerkennung dieser Leistungen.

Als Obmann möchte ich mich von dieser Stelle aus sehr herzlichst bei all jenen bedanken, die durch ihre Mitgliedsbeiträge, Spenden, Pokalgaben oder Subventionen aber auch Trainertätigkeit und Vorbildwirkung zur erfolgreichen Abwicklung unseres Sportbetriebes beigetragen haben. Ein besonderes Dankeschön sei wiederum dem Bürgermeister der Stadt Leoben mit seinen Damen und Herren des Stadt- und Gemeinderates für das große Verständnis, welches unserer Sportvereinigung entgegengebracht wurde, zu sagen.

Abschließend darf ich mich bei Herrn Hauptmann Herwig RATH bedanken, daß er sich für die Tätigkeit des Geschäftsführenden Obmannes zur Verfügung stellte. Mir Herrn Hptm. RATH hat die PSV Leoben einen profunden Kenner des Sportgeschehens gewinnen können, welcher künftighin wertvolle Ideen und Kenntnisse zum Wohle des Sportbetriebes einbringen wird.

Mit sportlichen Grüßen:

Ernst LEISTER, Obmann

Jahresrückblick 1994 der Sektion "FUSSBALL"

Von der hs. Sektion Fußball wurden im Jahr 1994 folgende Tätigkeiten durchgeführt bzw. an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

12. Österr. Meisterschaften vom 12.09.1994 bis 14.09.1994 in Klagenfurt. Bei dieser Meisterschaft erreichten wir den ausgezeichneten 7. Rang von 14 Mannschaften.

Außerdem wurden von der hs. Mannschaft freundschaftliche Spiele in der Halle und im Freien durchgeführt.

Es wurde von der Sektion Fußball auch versucht, eine Fußballdirektionsmeisterschaft in der Donawitzer Halle durchzuführen. Doch es ist leider nicht möglich, trotz Hallenreservierungen und Dressenbeigabe für die Mannschaften ein solches durchzuführen.

Der Sektionsleiter:

STOCKER Franz

Jahresrückblick 1994 der Sektion "JUDO"

Die Judokas der PSV Leoben, Sektion Judo, erreichten bei zahlreichen steirischen und österreichischen Turnieren sehr gute Erfolge.

Edith GORNIK wurde in St. Pölten Österreichische Meisterin in der Klasse bis 72 kg, Kurt HUEMER wurde in Leonding Österreichischer Meister in der Klasse bis 60 kg.

Steirische Meister:

N 4 = J = 1.

Edith GORNIK	- 66 kg
Kurt HUEMER	- 60 kg U18
Christian PESSL	- 55 kg U18
Dejana STANKOVIC	- 48 kg U16 Vizemeis

Dejana STANKOVIC - 48 kg U16 Vizemeister
Gerwin BERNHARD - 71 kg U18 Vizemeister
Roland STOPAR - 40 kg U19 Vizemeister

Insgesamt waren die Leobner sehr erfolgreich. Bei den **steirischen** Turnieren konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

Mädchen:	Burschen:
17 erste Plätze	20 erste Plätze
14 zweite Plätze	24 zweite Plätze
15 dritte Plätze	31 dritte Plätze

Bei österreichischen Turnieren konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

Burschen:		
4 erste Plätze		
3 zweite Plätze		
12 dritte Plätze		

Die o.a. Turniere waren selbstverständlich auch international besucht. *Edith GORNIK* holte sich auch in der Schweiz bei dem internationalen Frauenturnier die <u>Silbermedaille</u>.

Am 6. November wurde der 6. Internationale Nachwuchscup der OÖ Versicherung in der Sporthalle Donawitz ausgetragen. 150 Sportler aus Tschechien, Ungarn, Kroatien und Österreich zeigten Klassejudo.

Leoben nahm auch am **Alpen Pannonien Turnier 1994** teil. Die Schülerinnen konnten den 2. Platz erreichen, insgesamt wurde in der Mannschaftswertung der 5. Platz unter 15 Vereinen belegt.

Ein Anliegen der Judosektion ist es, den Sportlern auswärts Trainings zu ermöglichen. Er wurden folgende Traningslager und folgender Lehrgang besucht:

18. - 20. März

Talenteförderungslehrgang in Bischofshofen

15. - 23. Juli

Traningslager und Turnier in Paks (Ungarn)

14. - 20. August

Traningslager in Tamsweg

Unserem österreichischen Meister, Kurt HUEMER, konnten wir eine Reise nach Frankreich zu dem international besetzten Trainingslager auf der Insel Oleron finanzieren. Das Training wurde unter anderem von Olympiasieger Angelo PARISI geleitet.

In Leoben wird täglich trainiert. Das Training leiten erfahrene Trainer wie Siegfied KLOIBHOFER, Edith HROVAT, Roman WASTL, Roman KÖBERL, Klaus WASTL, Rosi HARTL, Gerlinde BERNHARDT. Neu als Trainer dazugekommen sind Sandra STOPAR und Verena BEIKIRCHNER.

Ich darf mich bei unserem Hauptsponsor der OBERÖSTERREICHISCHEN VER-SICHERUNG für die finanzielle Unterstützung und großzügige Pokal- und Medaillenspende herzlich bedanken.

Ich danke dem ASVÖ Steiermark, der Stadtgemeinde Leoben und der Volksbank Leoben für ihre Unterstützung.

Ebenfalls bedanke ich mich bei allen Gewerbetreibenden, die uns durch ihre Spenden das Leben leichter machen.

Besonders bedanke ich mich bei allen Mitarbeitern des Vereins, die oft still und im Hintergrund tätig sind und damit das Vereinsleben erst ermöglichen.

Der Sektionsleiter:

BEIKIRCHNER Georg

Jahresrückblick 1994 der Sektion "SPORTKEGELN"

Stolz kann berichtet werden, daß das Sportjahr 1994 recht erfolgreich verlaufen ist. Dies zeigt, daß wieder gute Arbeit geleistet wurde. Ich möchte mich bei allen Sportkeglern für den Einsatz im abgelaufenen Jahr bedanken. Derzeit sind bei der Sektion 25 Mitglieder gemeldet.

2 Mannschaften spielen im 200 Wurf - Bewerb in der Steirischen Landesliga -, wobei die 1. Mannschaft mit 4 Punkten Vorsprung Herbstmeister wurde.

Bei den XXIII. Österr. Polizei Meisterschaften in Innsbruck wurde im Mannschaftbewerb ein sensationeller 3. Platz errungen. Im Einzelbewerb erreichten 4 Starter das Finale (16 Starter). Dort waren sie aber chancenlos, da dieses von ungarischen Nationalspielern, welche für die PSV Wels und PSV Schwechat starteten, beherrscht wurde.

Bei den Steirischen Meisterschaften gab es in der AK 1 wieder den obligaten steirischen Meistertitel.

Ergebnis:

- 1. ZERNIG Peter
- 2. GLANZER Josef
- 3. BIEDERMANN Rudolf

Der Sektionsleiter:

PAUKER Helmut

Jahresrückblick 1994 der Sektion "LEICHTATHLETIK"

Bei der Jahresabschlußfeier im Clubhaus der Steirerherzen in Leoben-Seegraben konnte Sektionsleiter Max ERKER auf ein neuerliches Rekordjahr seiner Sektion mit berechtigtem Stolz hinweisen.

Immerhin konnten bei Österr. Meisterschaften 7 x Gold, 7 x Silber u. 3 x Bronze und bei Steir. Meisterschaften 24 x Gold, 12 x Silber u. 3 x Bronze gewonnen werden.

Bei den selbst durchgeführten Bewerben, wie dem 9. Leobner PSV-CA-3-Kampf in den Disziplinen "Schießen, Kegeln u. Laufen", dem 8. Internationalen PSV FUZO-BAWAG Altstadtlauf mit 300 Teilnehmern, den Vereinsmeisterschaften auf der Bahn mit 55 Startern und der großen Weihnachtsfeier bei den Steirerherzen mit fast 100 Sportlern, konnten Rekordteilnahmen verzeichnet werden.

Jede der Veranstaltungen hatte auch einen kulturellen und gesellschaftlichen Hintergrund. So sorgte das "Diamanten-Duo" für Stimmung beim 3-Kampf, "Erwin & Co. vom Diamanten-Duo" mit fahrbarem Discowagen für Musik u. Fanfarenklänge beim FUZO-Lauf und die "Seegrabner Musikanten" mit einer Jugendgruppe der "Steirerherzen" für ein Spitzenprogramm bei der Weihnachtsfeier.

Teilgenommen wurde an über 100 Veranstaltungen, zum Teil am gesamten Globus. Die ersten Veranstaltungen waren die Crossläufe zum Internat. Crosslaufcup, bei dem mehrere Klassensieger aus den Reihen der PSV Leoben gestellt werden konnten, die Steir. Hallenmeisterschaften, die zum Teil in Schielleiten und in der Wiener Dusika Halle durchgeführt wurden und schließlich jene Athleten, die in den Disziplinen Bahnlauf, Sprint, Kugel u. Weitsprung erfolgreich teilnahmen.

Bereits im März 1994 konnten bei den **Steir. u. Österr. Crosslaufmeisterschaften** in Leibnitz und Klagenfurt ein Großteil der Medaillen erlaufen werden.

Die wohl wertvollsten Medaillen des Jahres waren die in Klagenfurt errungenen:

Christian SCHMALLEGGER
Gottfried JANTSCHGI
Gottfried JANTSCHGI
Richard BER
Alexander UNTERBERGER
Helga PONGRATZ
Johann KAHR

Juniorenstaatsmeister im 5000 m Crosslauf Bronzemedaille bei den Schülern

Silbermedaille der Schülermannschaft

Goldmedaille Senioren Bronzemedaille Senioren

Zu den einzelnen Crossläufen reisten die Athleten mit ihren Familienangehörigen bzw. die Fans mit dem Autobus der *Fa. HADLER* und so waren es teilweise an die 50 Personen, die zu den Wettkampfstätten fuhren und bei zum Teil eisiger Kälte (bis minus 13°) bis zu 8 Stunden unter freiem Himmel ausharrten.

Bereits etwas wärmer war es bei den ersten Straßenläufen, wobei die ersten zwei Läufe in Graz stattfanden und kam es bei Gewitter, strömenden Regen und durch den Ausfall der Elektronik (wegen der schlechten Witterung) zu gewaltigen Verzögerungen und mußte mit den durchnäßten Sachen insgesamt über 12 Stunden auf die Pokalübergabe gewartet werden.

Zwischen den Straßenläufen, wie Murtalcup, Südwestcup und dem zum FUZO Lauf selbstgeschaffenen Eisenstraße Rastlandcup, deren Organisation, Auswertung und was sonst noch alles dazu gehört wir bewerkstelligt haben, konnte der 9. Leobner 3-Kampf, der mit seinen Lauftreffs u. Trainings immerhin über 3 Monate in Anspruch nahm, erfolgreich durchgeführt werden.

Noch vor dem am 27.08.1994 durchgeführten **8. Leobner FUZO-Lauf** startete unser Vorbildnachwuchsathlet *Christian SCHMALLEGGER* beim Europacup unter 23 Athleten für die Rot-Weiß-Roten Farben und nahm mit der Nationalmannschaft an einem 3 wöchigen Höhentrainingslager in St. Moritz teil.

Bereits wenige Wochen später zeigte eine Rekordteilnahme bei den **Rundbahnläufen** im Leobner Stadion, daß Leoben eine neue Rundbahn, wenn möglich mit Kunststoffauflage, braucht. Bei nur 2 Bewerben (5000 m für Erwachsene u. 400 m für Kinder) nahmen 55 große und kleine Sportler teil, wovon über die 5000 m Strecke 31 Athleten ins Ziel kamen. Das ist mehr als das Doppelte wie bei den Steir. Meisterschaften.

Weitere Meistertitel und Siege bei Straßenläufen und diversen Cups folgten und mit großer Beteiligung am **Fitlauf** am 26.10.1994, bei dem wir wieder die Organisatoren mit unserer Mitwirkung unterstützten. Nachdem von *Prof. KNAAK* (ehem. 10-Kämpfer der PSV

Leoben) durchgeführten **Ironmanlauf**, konnte endlich eine kleine Pause vor den Silvesterläufen eingelegt werden.

Großer Dank für ihre Leistungen wurde nicht nur den Athleten ausgesprochen, sondern auch den unermüdlichen Helfern und Sponsoren und konnte an etwa 30 Vereinsmitglieder im Rahmen einer Sportlerehrung ein Präsent übergeben werden. Den größten Anteil zur Aufrechterhaltung der Sektion, die nebenbei auch den Polizeifünfkampf und eine LA-Hobbyfußballtruppe beinhaltet, haben der Zeugwart Karl POHL, die Trainer Helga PON-GRATZ, Christian SCHARF u. Richard NUIDL, die Kassierin Ilse VÖLSNER und der Zeitnehmer Ing. Karl-Heinz MAY. Auch nicht wegzudenken sind die Helfer SAIGER, KAISER, RIESER, SATTELHACK, REITH, SCHÄFER, MAHLER, KURZ, VÖTSCH, POHL, MAR-TINZ, ANGERER uva., wie die FF Leoben, der ATVL, die Steirerherzen, das Bundesheer u. die Dauergönner Fa. Toyota STOCKREITER Karl, BAWAG, CREDITANSTALT, Möbel LUTZ, Möbel LEINER, Austria VITALCLUB, Stadtgemeinde Leoben, STEIRERBRÄU, PUNKTUM und ERNST und viele viele andere.

Besonders hinweisen möchte ich noch auf die Beteiligung an diversen Marathonläufen in Wien, London, New York, Salzburg und Graz, wobei Marathonurgroßoma *Elli GUTSCTIE* (Jahrgang 1928) gleich in London u. New York die PSV Vereinsdress über jeweils 42.195 m zur Schau stellte und unter tosendem Applaus von Tausenden begeisterten Zusehern mit "Mami go, Mami go!" Zurufen mit Tränen vor Freude ins Ziel kam.

Abschließend wird noch bemerkt, daß bei der Sportlerehrung durch die Stadtgemeinde gleich 13 Athleten für ihre Gewinne von Goldmedaillen bei Staats- u. Landesmeisterschaften geehrt werden können.

Die Sektion Leichtathletik versucht durch unkomplizierte Geschäftsgebarung und Organisation mit ständigem Kontakt der Mitglieder untereinander und Offenheit nach Außen, nicht nur ihre 137 Mitglieder zur sportlichen Tätigkeit zu animieren, sondern auch die Bevölkerung Leobens und Umgebung zur sportlichen Tätigkeit zu bringen und durch diese Tätigkeit die Region um Leoben und die Stadt selbst weit über die Grenzen hinaus bekannt zu machen.

Der Sektionsleiter:

ERKER Max

Jahresrückblick 1994 der Sektion "SCHIESSEN"

Aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit im Verein kann die Sektion "Schießen" auf ein erfolgreiches Jahr 1994 zurückblicken. Zahlreiche Wettkämpfe und interne Veranstaltungen prägten das abgelaufene Jahr.

Bereits bei der **Bezirksmeisterschaft in Knittelfeld am 30.01.1994** zeigte sich, daß man mit einer positiven Einstellung und mit viel Training schöne Erfolge erzielen kann.

Folgende Plätze konnten errungen werden:

LUFTPISTOLE:

Herren:	1. und	Bezirksmeister 1994	
		LÖSCHENKOHL Kari	367 Ringe
	4.	DRABUSENIGG Hannes	353 Ringe
	5.	PFEIFER Peter	350 Ringe
	8.	SCHARF Christian	338 Ringe
Senioren I:	1. und	Bezirksmeister 1994	
		STÜTZ Erich	365 Ringe
	10.	NEUWIRTH Artur	315 Ringe
	11.	FROHNWIESER Albert	312 Ringe
Senioren II:	2.	RASSWALLNER Bruno	310 Ringe
Mannschaft:	1. und	Bezirksmeister 1994	
		PSV Leoben I	1082 Ringe
		(STÜTZ, LÖSCHENKOHL, PFEIFER)	
LUFTGEWEHR:			
Damen:	5.	NEUWIRTH Christine	341 Ringe

Gebietsmeisterschaften in Kainisch am 26. u. 27.02.1994:

LUFTPISTOLE:

Herren:	1. un 8.	d Gebietsmeister 1994 LÖSCHENKOHL Karl PFEIFER Peter	374 Ringe
Senioren I:	1. un 14. 15.	d Gebietsmeister 1994 STÜTZ Erich FROHNWIESER Albert NEUWIRTH Artur	356 Ringe 318 Ringe 308 Ringe
Senioren II:	4.	RASSWALLNER Bruno	328 Ringe

	1 0
Mannso	hatt.
TAIGHTING	mait.

2. PSV Leoben I

1092 Ringe

(STÜTZ, LÖSCHENKOHL, PFEIFER)

Landesmeisterschaften in Gröbming am 05. u. 06.03.1994:

LUFTPISTOLE:

Herren:	11. 18. 26. 37.	SCHARF Christian LÖSCHENKOHL Karl PFEIFER Peter DRABUSENIGG Hannes	366 Ringe 360 Ringe 357 Ringe 345 Ringe
Senioren I:	7. 28. 29.	STÜTZ Erich NEUWIRTH Artur FROHNWIESER Albert	362 Ringe 324 Ringe 323 Ringe
Senioren II:	11.	RASSWALLNER Bruno	322 Ringe
Mannschaft:	6.	PSV Leoben I (STÜTZ, LÖSCHENKOHL, PFEIFER)	1444 Ringe
<u>LUFTGEWEHR:</u>			
<u>Damen:</u>	11.	NEUWIRTH Christine	360 Ringe

Vereinsmeisterschaften 1994:

Bei der Vereinsmeisterschaft 1994, die mit einer schönen Siegerehrung in unserem Schützenlokal endete, wurden folgende Ergebnisse geschossen:

LUFTPISTOLE:

<u>Herren:</u>	 und Vereinsmeister 1994 STÜTZ Erich KISLICK Gernot School Christie PFEIFER Peter LÖSCHENKOHL Karl NEUWIRTH Christine 	367 Ringe 359 Ringe 358 Ringe 353 Ringe 351 Ringe (Luftgewehr)
GLOCKPISTOLE:		
Decksereinwertung:	 und Vereinsmeister 1994 STÜTZ Erich KISLICK Gernot Mag. SCHÄFFER H. DI. SCHÄFFER Heinrich SCHNEPF Dieter 	50 50 48 48 46 45 49 47 46 46 41 40 48 46 45 43 40 40 47 47 47 46 46 45 47 47 46 44 42 39

3. Eisenerzcup 1994:				
Doppel K.OSystem:				
Gruppe A:	2.	PFEIFER Peter	182 Ringe	
	3.	LÖSCHENKOHL Karl	181 Ringe	
Gruppe B:	2.	DRABUSENIGG Hannes	167 Ringe	
	5.	SCHUPFER Roland	157 Ringe	
		9. Leobner Dreikampf 1994:		
LUFTPISTOLE:				
Allgem. Klasse:	1.	SCHARF Christian	179 Ringe	
	2.	KOCH Robert	161 Ringe	
Allgem. Klasse II:	1.	PFEIFER Peter	187 Ringe	
Allgem. Klasse III:	1.	STÜTZ Erich	172 Ringe	
	2.	FROHNWIESER Albert	159 Ringe	
Schüler:	1.	SCHUPFER Roland	164 Ringe	
23. Osterr. I	Polizeiv	erbandsmeisterschaft in Schwechat	am 15. u. 16.06.1994:	
LUFTPISTOLE:				
Herren:	16.	LÖSCHENKOHL Karl	358 Ringe	
	17.	PFEIFER Peter	356 Ringe	
	21.	SCHARF Christian	353 Ringe	
Senioren I:	8.	STÜTZ Erich	356 Ringe	
	14.	RASSWALLNER Bruno	336 Ringe	
Mannschaft:	7.	PSV Leoben I	1070 Ringe	
		(STÜTZ, LÖSCHENKOHL, PFEIFER)		
SPORTPISTOLE:				
Herren:	8.	LÖSCHENKOHL Karl	543 Ringe	
	12.	PFEIFER Peter	533 Ringe	
	15.	SCHARF Christian	527 Ringe	
Senioren I:	6.	STÜTZ Erich	532 Ringe	
FREIE PISTOLE:				
Herren:	6.	LÖSCHENKOHL Karl	516 Ringe	

Senioren I:	4.	STÜTZ Erich	484 Ringe		
St	aatsmei	isterschaft Senioren III in Li	nz am 10.06.1994:		
<u>LUFTPISTOLE:</u> <u>SPORTPISTOLE:</u>	2.3.	(RASSWALLNER u. 2 weitere Schützen)			
	Ver	gleichskampf in Eisenerz am	22.04.1994:		
		Zollwache, PSV Leoben, SV	Eisenerz		
Einzelwertung:	3. 4. 9. 16.	LÖSCHENKOHL Karl PFEIFER Peter STÜTZ Erich RASSWALLNER Bruno	542 Ringe 541 Ringe 516 Ringe 451 Ringe		
Mannschaftswertung: 2. PSV Leoben I (LÖSCHENKOHL, STÜTZ, RASSWALLNER, PFEIFER)					
Landesmeisterschaft in Kapfenberg/Graschnitz am 09.70.1994:					
SPORTPISTOLE:	SPORTPISTOLE:				
Herren:	5. 11. 14. 16.	LÖSCHENKOHL Karl PFEIFER Peter SCHNEPF Dieter CZYLOCK Mathias	549 Ringe 510 Ringe 465 Ringe 430 Ringe		
Senioren I:	9.	STÜTZ Erich	529 Ringe		
Mannschaft:	7.	PSV Leoben I (STÜTZ, LÖSCHENKOHL, PFE	1588 Ringe IFER)		
FREIE PISTOLE:					
Herren:	7. 9.	LÖSCHENKOHL Karl DRABUSENIGG Hannes	503 Ringe 453 Ringe		
Senioren I:	6.	STÜTZ Erich	506 Ringe		
Mannschaft:	4.	PSV Leoben I (STÜTZ, LÖSCHENKOHL, DRA	1462 Ringe ABUSENIGG)		

Städtevergleichskampf in Klagenfurt am 24.09.1994:

PSV Klagenfurt, PSV St. Pölten, PSV Leoben

SPORTPISTOLE:

Herren:	4.	PFEIFER Peter	539 Ringe
	6.	SCHNEPF Dieter	511 Ringe
Senioren I:	3.	STÜTZ Erich	509 Ringe
	4.	RASSWALLNER Bruno	448 Ringe
Mannschaft:	3.	PSV Leoben I (STÜTZ PFEIFER RASSWALLNER	2007 Ringe

Herbstcup 1994:

Der bereits zum 7. Mal abgehaltene Herbstcup bereitete den Schützen aus vier verschiedenen Vereinen auch 1994 viel Freude.

Nach verbissenen Wettkämpfen mit der Luftpistole an verschiedenen Schießstätten konnte am 29.10.1994 bei einer kleinen Siegerehrung im Schützenlokal PSV Leoben der Gewinner ermittelt werden.

Mannschaftsergebnisse:

	_	_	_		_					_	
	I	Ţ	T.	$L^{r'}$	Γ	D	ľĊ	T'	\cap	J	F:
- 4			,					, ,	•		·

- 1. und Herbstcupsieger 1994
 - PSV Leoben
- 2. SV Eisenerz
- 3. SV Hafning
- ESV Hieflau

Erfreulich sei auch zu berichten, daß die Mannschaft PSV Leoben seit 1992 jedesmal diesen Bewerb gewinnen konnte.

1. Westernschießen 1994:

Zum 1. Mal veranstaltete die Sektion im November 1994 ein Westernschießen. Geschossen wurden je 5 Schuß mit dem Original-Winchester-Westerngewehr Kal. 44/40 und mit dem Originalcolt Single Action Kal. 45 long Colt aus 25 Meter Entfernung. Alle teilnehmenden Schützen mußten in Westernkostümen erscheinen. Bei einer schönen Siegesfeier wurde der beste Cowboy und das beste Cowgirl ermittelt.

1.	STÜTZ Erich	92 Ringe
1.	BLUM Inge	73 Ringe

Mit einer Sparvereinsauszahlung und einer besinnlichen Weihnachtsfeier in unserem Schützenlokal endet nicht nur das Jahr 1994, sondern auch mein Jahresbericht.

Abschließend möchte ich mich bei allen Schützen und Funktionären für die geleistete Arbeit und für die errungenen Erfolge auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön auch den Funktionären des Sparvereines für die geleisteten Arbeiten und für die hervorragende Organisation des Sparvereinsausfluges.

Der Sektionsleiter:

PFEIFER Peter

Jahresrückblick 1994 der Sektion "Schilauf/Tennis":

Im Jahr 1994 konnten die Organisatoren der Sektion nachgeführte Veranstaltungen durchführen. Weiters wurde auch von Mitgliedern an diversen Veranstaltungen teilgenommen.

1. SCHILAUF:

a) Österreichische Polizeimeisterschaften:

Bei den in der Zeit vom 10. bis 13.01.1994 im Schizentrum "Hebalm" durchgeführten Österr. Polizeimeisterschaften im Alpinen Schilauf, nahmen die Wettkämpfer *PREININGER*, *JURITSCH*, *KUTSCHI*, *FRÜHAUF* und *C. SCHÖLLENBAUER* teil. Ausgetragen wurden die Bewerbe Riesentorlauf, Slalom und Kombination.

Im Riesentorlauf konnten von *PREININGER* der Rang 15 und von *FRÜHAUF* der Rang 20 erreicht werden. *KUTSCHI* konnte im ersten Lauf den hervorragenden 7. Platz belegen, schied aber im zweiten Lauf mit viel Pech aus. *JURITSCH* stieg im ersten Lauf aus. *C.SCHÖLLENBAUER* konnte sich im Riesentorlaufbewerb über den 4. Platz freuen. Den Titel "Österr. Polizeimeisterin" konnte sie sich im Slalom und in der Kombination (RSL/SL) holen. Ihr Einsatz und die Leistung ist damit besonders zu honorieren. Als Mannschaftsführer fungierte *Anton PREININGER*.

b) Organisation eines Kinderschikurses in der Zeit vom 26.03. bis 02.04.1994 (Osterferien) auf der Murauer Frauenalpe:

Die Veranstaltung mußte jedoch wegen des akuten Schneemangels kurz vor Beginn der Anreise storniert werden. Die Platzreservierung im Schulschiheim wurde vom dortigen Heimleiter *Franz AUER* kostenlos zurückgenommen. Die Eltern der Kursteilnehmer wurden vom Abbruch der Veranstaltung in Kenntnis gesetzt. Ihre getätigten Anzahlungen wurden gegen Unterschriftsleistung refundiert.

c) <u>Teilnahme von 10 Mitgliedern an einer Aus- und Fortbildung im alpinen Schilauf in</u> Obergurgl:

Dieser Kurs wurde der Sektion über Ansuchen beim Bundesministerium für Gesundheit, Sport u. Konsumentenschutz für den Zeitraum vom 20. bis 26.03.1994 (BSH-Obergurgl) ge

nehmigt. Die entstandenen Kosten wurden von den Teilnehmern selbst getragen. Als Transportmittel wurde der Vereinsbus in Anspruch genommen.

2. TENNIS:

a) Aufenthalt im Bundessportheim Faakersee:

Über Ansuchen beim Allgemeinen Sportverband Österreich konnte für 12 tennisbegeisterte Mitglieder ein einwöchiger Aufenthalt (29.05. bis 04.06.1994) im Bundessportheim Faakersee organisiert werden. Der Mannschaft wurden von der Heimleitung zwei Tennisplätze und eine Ballwurfmaschine für die ganztägige Benützung zur Verfügung gestellt. Die einzelnen Trainings- u. Spielzeiten wurden genau koordiniert, sodaß jeder Spieler die Möglichkeit hatte, sich im Tennissport zu verbessern. Ein gelungenes Abschlußturnier war schließlich der Erfolg dieser disziplinierten Aufbauarbeit.

b) Tennisvergleichsspiel mit der PSV Graz:

Das Freundschaftsspiel wurde am 25.09.1994 auf der hauseigenen Tennisanlage der Grazer Kollegen ausgetragen. Aufgrund der richtigen Mannschaftsaufstellung kam es bei den einzelnen Begegnungen zu interessanten und zeitaufwendigen Spielverläufen, die auf beiden Seiten kämpferisch und fair gespielt wurden. Die Einzel- u. Doppelspiele der Herren konnten von uns gewonnen werden. Bei den Damen gingen die Gastgeber als Sieger vom Feld.

c) 8. Österreichischen Polizei-Tennismeisterschaften:

Eine besondere Aktivität war die Teilnahme von 4 Wettspielern (*TRAUNER*, *VOGEL*, *GRATZEI u. LEINGRUBER*) an den 8. Österr. Polizei-Tennismeisterschaften in Linz. Diese wurden im Auftrag des ÖPolSV in der Zeit vom 26. bis 28.09.1994 ausgetragen. An der Veranstaltung nahmen 13 Polizeidirektionen teil. In der Einzel- u. Mannschaftswertung konnte Plätze im Mittelfeld erreicht werden. Es wurde zum Großteil auf Gebiets- u. Landesliganiveau gespielt.

Der Sektionsleiter:

LEINGRUBER Manfred

Kassengebarung per 31.12.1994

Gliederung	Rest 1993	Einnahmen 1994	Ausgaben 1994	Rest 1994
Fußball	0,00	4.200,00	5.637,80	- 1.437,80
Judo	382.327,47	289.406,81	344.753,75	326.980,53
Kegeln	39.919,85	95.667,63	94.918,48	40.699,00
Leichtathletik	2.540,59	229.670,00	229.549,39	2.661,20
Schi/Tennis	3.976,78	6.421,70	7.591,69	2.806,79
Schießen	6.156,27	89.830,42	94.497,26	1.489,43
Vereinskasse	322.966,38			322.966,38
Allgemeines		66.020,56	123.809,52	- 57.788,96
Sekt. Zuschüsse			52.286,40	- 52.286,40
Subventionen		42.720,00		42.720,00
Beitr. v. Mitgl. o.		4.320,00		4.320,00
Sektionszugehör.				
Gastmitglieder		28.000,00		28.000,00
DLF-Gebarung		340.322,20	255.776,60	84.545,60
Summe	757.887,34	1,196.579,32	1,208.820,89	745.645,77

Die Kassierin:

STAMPFL Erika